Zeitschrift: Schweizerische numismatische Rundschau = Revue suisse de

numismatique = Rivista svizzera di numismatica

Herausgeber: Schweizerische Numismatische Gesellschaft

Band: 27 (1939)

Nachruf: Hermann Dreifuss

Autor: J.D.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

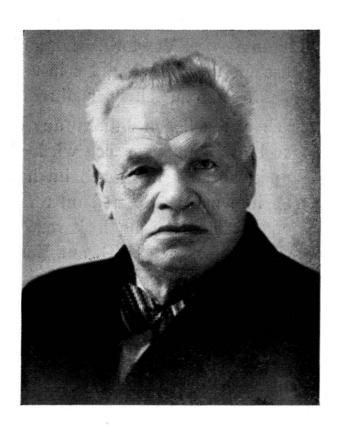
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

als hervorragender Fechter eifrig teilgenommen. So ist denn die Trauer um den unersetzlichen Verlust des Menschen und Fachmannes in der enormen Beteiligung an der Beerdigung und ergreifenden Reden von staatlicher und privater Seite aus dabei zum Ausdruck gekommen. Der tüchtige allezeit zu Rat und Tat bereite Münzkenner wird uns auf lange Zeit hin fehlen!

Dr. Ph. Lederer.



Hermann Dreifuss †

Am 9. September 1939 ist in St. Gallen unser Ehrenmitglied Herr Hermann Dreifuss gestorben. In seinem Hause hing bis vor Kurzem eine Tafel von der Generalversammlung der SNG vom 14. Dezember 1879, auf welcher durch Unterschrift des damaligen Präsidenten G. F. Trachsel die Mitgliedschaft von Herrn Hermann Dreifuss, damals in Zürich wohnhaft, als Gründungs- und Aktivmitglied bestätigt wird. Mithin hat der

Verstorbene während voller 60 Jahre der Gesellschaft angehört. Unseres Wissens war er auch ihr erster Kassier. Mit ihm ist nunmehr der zweitletzte der seinerzeitigen Gründer dahingegangen.

Schon damals, als die SNG gegründet wurde, als 23jähriger junger Mann, war er begeistert für die Numismatik und er ist ihr treu geblieben bis an sein Lebensende. Zum 100jährigen Jubiläum des Erscheinens von Gottlieb Emanuel v. Haller's Münzkabinett gab er im Jahre 1880 eine Ergänzung dazu heraus «Die Münzen und Medaillen der Schweiz», von der allerdings nur der erste Band erschienen ist.

Die SNG ernannte den Verstorbenen anlässlich seiner 50jährigen Mitgliedschaft und auf Grund seiner Verdienste um die Gesellschaft im Jahre 1929 zu Schwyz zu ihrem Ehrenmitglied.

Nachdem er sich vor etlichen Jahren aus dem Geschäftsleben zurückgezogen hatte, wandte er sich wieder in vermehrtem Masse der Münzkunde zu, die ihm noch im hohen Alter und bis zuletzt stets eine ihm zusagende und interessante Beschäftigung bot. Insbesondere lag ihm auch jeweils die Teilnahme an den Jahresversammlungen der SNG am Herzen, und auch letztes Jahr noch, als schon schwer kranker Mann, liess er es sich nicht nehmen, in Begleitung seines Sohnes an der Versammlung in Neuchâtel teilzunehmen. In den letzten Jahren hat er der SNG eine Reihe von neuen Mitgliedern zugeführt und hat auch sehr zur Verbreitung der von der SNG herausgegebenen «Einführung in die schweizerische Münzkunde» bei-Mit Herrn Hermann Dreifuss ist ein Schweizer Numismatiker von altem Schrot und Korn dahingegangen. Ehre seinem Andenken. J. D.